

*Ausbildungsmappe der  
Jugendfeuerwehr im Amt Eggebek*



*Die Jugendflamme*



*Stufe 1*





## *Jugendflamme Stufe 1*

### *Zielgruppe und Voraussetzungen*

Die Jugendflamme Stufe 1 ist für alle Jugendlichen ab 10 Jahren oder nach Eintritt in die Jugendfeuerwehr. Für die Stufe 1 sind keinerlei Vorbedingungen gestellt.

Die Abnahme der Jugendflamme Stufe 1 erfolgt einzeln und nicht in der Gruppe. Abnahmeberechtigt ist der Jugendwart der Jugendfeuerwehr. Die Jugendflamme 1 wird auf Ortsebene abgenommen.

Nach bestandener Abnahme bekommt der Jugendliche das Abzeichen der Jugendflamme Stufe 1 überreicht. Das Abzeichen wird auf der linken Bruttasche der Ausgehuniformjacke getragen.

Folgende Fertigkeiten sind im Rahmen der Ausbildung nachzuweisen:

- **Zusammensetzung des Notrufes:** Wer? Wo? Was? Wie viele? Warten Durchführung als praktisches Beispiel
- **Anfertigen von 3 Knoten oder Stichen**
- **Durchführung von 3 einfachen feuerwehrtechnischen Aufgaben**
- **Aufgabenauswahl aus:**
  1. sportlichem
  2. kulturellem, musikalischem, kreativem,
  3. sozialem oder
  4. ökologischem Bereich



## Der Notruf.

### Wie setze ich einen Notruf ab?!?

Damit bei einem Notfall (Feuer, Unfall...) schnell und richtig gehandelt werden kann, muss ein Notruf gemacht werden.

Die wichtigsten Nummern sind:

Polizei 110

Feuerwehr 112

Rettungsdienst 112



Die 5W Fragen bei einem Notruf:

- **Wer** ruft an?
- **Was** ist passiert?
- **Wo** wird Hilfe gebraucht?
- **Wie viele** Personen sind beteiligt oder verletzt?
- **Warten** auf Rückfragen



Wichtig ist das alle Fragen der Rettungsleitstelle in Ruhe und so genau wie möglich zu beantworten sind. Wenn der Notruf abgesetzt wird lege **BITTE NICHT** wieder auf! Bei dringenden Einsätzen ist bereits während des Telefonats ein Einsatzfahrzeug unterwegs.

In heutigen Telefonzellen können die Notrufnummern direkt ohne Münzeinwurf oder Telefonkarte gewählt werden, oder wie beim Basistelefon über eine spezielle „SOS-Taste“ verfügen. Der Notruf kann auch von Handy ohne Guthaben abgesetzt werden.





## *Stiche und Knoten.*

### *Welche und Wofür?*

Es stehen verschiedene Stiche und Knoten zur Auswahl aus denen 3 angefertigt werden sollen.

Zur Auswahl stehen:

- Mastwurf
- Schotenstich
- Zimmermannstich
- Rettungsknoten
- Doppelter Ankerstich mit Halbschlag

Unter Beachtung der UVV sollen die Knoten oder Stiche an folgenden Gegenständen Vorgeführt werden:

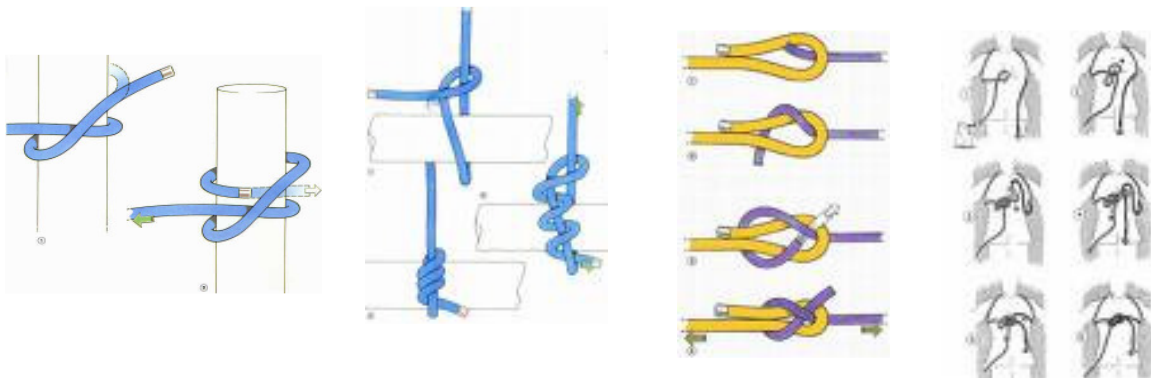
- Einem Strahlrohr
- Einer Saugleitung
- Einer Leiter
- Einem Kantholz
- Einer Person

**ACHTUNG:** Kein Abseilen mit angelegtem Rettungsknoten!

Der Unterschied zwischen Arbeits- und Rettungsleine (Feuerwehroleine).

Die Arbeitsleine darf nicht zur Menschenrettung eingesetzt werden. Die Arbeitsleine ist zur besseren Unterscheidung rot eingefärbt.

Knoten und Stiche werden zum Sichern, Anschlagen oder zum Transportieren verwendet. Die Leinen müssen regelmäßig auf Schäden untersucht werden.





## *Handhabung von Schläuchen*

### *Arten und Größen*

Bei der Feuerwehr gibt es zwei Arten von Schläuchen:

- Saugschläuche: Zur Wasserentnahme aus offener Wasserentnahmestelle
- Druckschläuche: Zur Wasserversorgung von der TS oder vom Hydranten zum Verteiler

Schlauchart	Durchmesser (in mm)	Länge (in m)
A	110	1,6 oder 2
B	75	5 oder 20
C	42	15 (30m bei Schnellangriff)
D	25	5 oder 15
S	19, 25, 33	50 (Schnellangriff)

Der S-Druckschlauch ist ein formbeständiger Schlauch für den Schnellangriff. Er wird auf einer fest montierten Haspel aufgewickelt, die fest mit der Eingebauten TS verbunden ist. Selbst wenn der Schlauch aufgerollt ist, kann Wasser gefördert werden.



Ein Druckschlauch besteht aus dem Schlauch, der Kupplung und der Dichtung. Zu beachten ist das nasse Schläuche einfach, trockene Schläuche doppelt gerollt werden.

Es soll die sichere Handhabung von Schläuchen vermittelt werden. Dazu gehört:

- Das aufnehmen des Schlauches
- Das Tragen
- Das Auswerfen
- Das Auslegen
- Das Kuppeln
- Das Aufrollen



## Verteiler

### Arten und Zweck

Es werden zwei verschiedene Verteilerarten unterschieden:

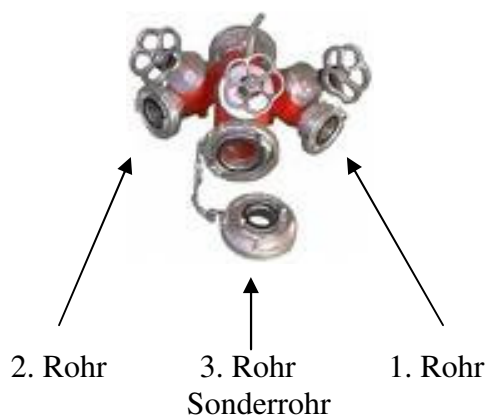
- CBC
- DCD

Jeder der Ausgänge ist mit einem Niederschraubventil zu öffnen und zu schließen. Ältere Verteiler verfügen statt über Niederschraubventile noch über Kugelhähne.

Ein Verteiler wird zur kontrollierten Wasserführung eingesetzt, bei bis zu drei Rohren. Das 1. Rohr ist auf der linken Seite, das 2. Rohr auf der rechten Seite und mittig das 3. Rohr oder auch Sonderrohr genannt.



Das Sonderrohr ist Ursprünglich ein B- Ausgang welches mittels Übergangsstück auf C reduziert wird. Am Sonderrohr kann ein B- Rohr, ein Hydroschild oder ein Schaumrohr angeschlossen werden.



Hydroschild am Sonderrohr



## *Das Strahlrohr im praktischen Einsatz*

Die verschiedenen Arten:

- DM- Strahlrohr
- CM- Strahlrohr
- BM- Strahlrohr
- (Hohlstrahlrohr; wird nur beim Schnellangriffsschlauch verwendet)

Der jeweils erste Buchstabe gibt die Größe des Strahlrohres an, wobei das M für Mehrzweck steht. Mehrzweck heißt: Sprühstrahl, Vollstrahl und Halt. Eingestellt wird das Strahlrohr über einen Kugelhahn.



Die einzelnen Wasserabgabemengen gliedern sich wie folgt:

Strahlrohr	mit Mundstück (in l/min)	ohne Mundstück (in l/min)
D	25	50
C	100	200
B	400	800



Hohlstrahlrohr





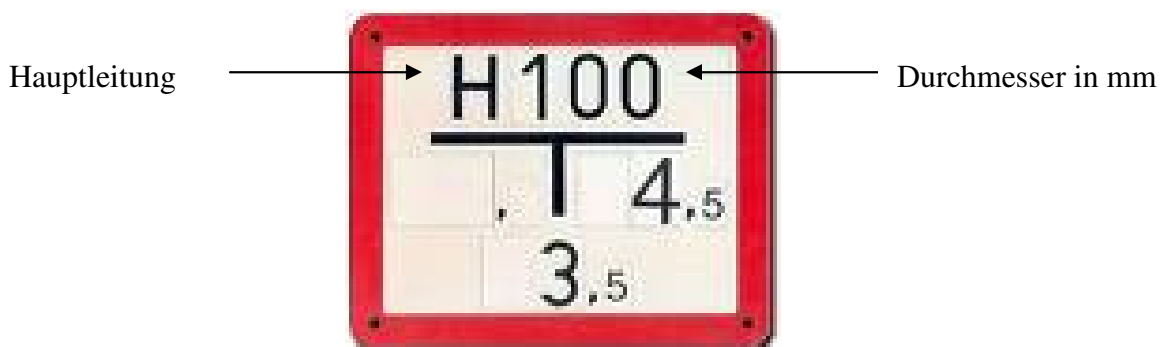
## Aufsuchen eines Unterflurhydranten

Hier bei soll in einer praktischen Demonstration das Auffinden eines Unterflurhydranten vorgeführt werden. Als weitere Möglichkeit kann ein Hydrantenplan erstellt werden.

Ein Hydrantenschild ist innen weiß mit rotem Rand. Auf dem Schild sind folgende Informationen abzulesen:

- Der Durchmesser der Zuleitung
- Die Entfernung zum Hydranten vom Schild in Metern

Die Hinweisschilder von Hydranten sind leicht zu erkennen. Es sind weiße, rechteckige Schilder mit Maßen von 250 x 200 mm und einem 20 mm breiten roten Rand. Die schwarzen Zahlen auf dem Schild geben die Lage des Hydranten in Meter-Entfernung nach vorne, links oder rechts an.



In diesem Fall befindet sich der Unterflurhydrant in einer Entfernung von 3,5 m nach vorne und 4,5 m nach rechts.





## *Sanitätsgeräte aus dem Fahrzeug*

Auf allen Fahrzeugen befinden sich jeweils:

- Ein Sanitätskasten/ Sanitätstasche
- Eine Trage
- Und eine Decke

Je nach Fahrzeugtyp befinden sich noch weitere Sanitätsgeräte an Bord.

In einem Sanitätskasten befindet sich unter anderem:

- Einweghandschuhe
- Rettungsdecke
- Schere
- Kompressen und Binden
- Pflaster
- Dreiecktuch
- ....

Die mitgeführte Trage ist zusammenklappbar um so Platz sparender auf dem Fahrzeug verstaut werden zu können. Sie dient zum Transport verletzter oder bewusstloser Personen.



← Zusammengeklappte  
Trage

*Was fehlt noch... ?*



Benötigt wird noch ein Nachweis aus einem der folgenden Bereiche:

- Sportlicher
- Kultureller
- Musikalischer
- Kreativer
- Sozialer
- Oder ökologischer Bereich

Als Nachweis genügen z.B.:

- Urkunde Bundesjugendspiele
- Sportabzeichen
- Laufabzeichen
- Schwimmbadabzeichen (Bronze, Silber oder Gold)
- Fahrradführerschein
- Teilnahme an einer Müllsammelaktion
- Nachweis über ein verkehrssicheres Fahrrad

Es genügt nur ein Nachweis aus einem der genannten Bereiche.